

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1989/6/20 11Os51/89, 16Os33/89, 14Os106/89, 15Os101/89, 14Os109/89 (14Os110/89), 13Os79/90, 1

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 20.06.1989

Norm

StGB §42

Rechtssatz

Die Schuld des Täters muß absolut und im Vergleich zu den typischen Fällen der jeweiligen Deliktsverwirklichung gering sein, wobei im Verhältnis zwischen allgemeinen Grunddelikt (etwa Diebstahl) und privilegierter Deliktsform (etwa Entwendung) grundsätzlich auf den allgemeinen, nicht aber auf den privilegierten Tatbestand abzustellen ist. - Bei Ladendiebstählen bedarf es einer besonders strengen Prüfung, ob auf eine Bestrafung auch aus generalpräventiven Erwägungen verzichtet werden kann.

Entscheidungstexte

- 11 Os 51/89

Entscheidungstext OGH 20.06.1989 11 Os 51/89

Veröff: SSt 60/38 = EvBl 1989/171 S 665

- 16 Os 33/89

Entscheidungstext OGH 08.09.1989 16 Os 33/89

Vgl auch; Beisatz: Bezüglich des Unrechtsgehaltes ist auf den Grundtatbestand abzustellen. (T1) Veröff: RZ 1990/34 S 77

- 14 Os 106/89

Entscheidungstext OGH 13.09.1989 14 Os 106/89

Vgl; Beisatz: Im Fall eines privilegierten Delikts (Entwendung) können bei der nach § 42 Z 1 StGB vorzunehmenden spezifischen Bewertung der Schuld jene Umstände, die das privilegierende Tatbestandsmerkmal (Unbesonnenheit) bedingen, keine (zusätzliche) Berücksichtigung finden. (T2)

- 15 Os 101/89

Entscheidungstext OGH 21.11.1989 15 Os 101/89

Vgl; Beis wie T2

- 14 Os 109/89

Entscheidungstext OGH 20.12.1989 14 Os 109/89

nur: Die Schuld des Täters muß absolut und im Vergleich zu den typischen Fällen der jeweiligen Deliktsverwirklichung gering sein. (T3) Veröff: EvBl 1990/92 S 412 = JBI 1991,124 (Burgstaller); hiezu kritisch Bertel ÖJZ 1990,799 = AnwBl 1990,577 (Graff)

- 13 Os 79/90

Entscheidungstext OGH 19.07.1990 13 Os 79/90

nur T3

- 13 Os 16/92

Entscheidungstext OGH 06.05.1992 13 Os 16/92

nur T3

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1989:RS0091500

Dokumentnummer

JJR_19890620_OGH0002_0110OS00051_8900000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>